

Zum Januar wird für ein großes Sortiment am Rhein, ein redigewandter, jung. Gehilfe gesucht, der seine Lehre in lebhaftem Sortiment einer Großstadt bestanden hat. Routine im Verkehr mit seinem Publikum besitzt und sich zum Besuche der Kundschaft eignet. Bewerbungen mit Gehaltsansprüchen u. Zeugnisabschriften unt. F. R. 3437 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

Zum 1. Januar 1902 suche für meine Buchhandlung einen tüchtigen, jüngeren Gehilfen, der auch im Musikalienfach etwas bewandert ist. Den Bewerbungsschreiben bitte ich Photographie, Zeugnisabschriften, sowie Gehaltsansprüche beizufügen.

Eberswalde. **Peter Wolfram's Akad. Buchh.**  
Wilhelm Lüdecke.

Suche zu sofort einen jüngeren, tüchtigen Kunsthändler. Gef. Angebote mit Zeugnisabschriften und Gehaltsansprüchen erbitte direkt.

Breslau. **Theodor Lichtenberg,**  
Kunsthandlung.

Junger Gehilfe, freundlich und zuvorkommend im Verkehr mit dem Publikum, findet in einem lebhaften Sortiment, verbunden mit Kunst- und Musikalienhandlung, sofort Stellung. Angebote unter # 3430 durch die Geschäftsstelle des B.-V.

Suche auf sofort oder 1. Januar einen Gehilfen mit guten Kenntnissen der evangelischen christlichen Literatur und Kunst. Nur bestens empfohlene Herren wollen sich unter Angabe ihrer Gehaltsansprüche melden bei

**E. Viermann** in Barmen.

Zu sofort zur Aushilfe auf 3 Monate jüngerer Gehilfe gesucht. Bedingung: gewandtes Benehmen im Verkehr mit einem ersten Publikum und gute Sortimentkenntnisse. Gehalt pro Monat 80 A. Angebote an **Verner Daub's Buchh.** in Eisenach.

Dresden. Für meinen Buch- und Zeitschriftenverlag, verbunden mit Spezialsortiment und Klischeegeschäft, suche ich für sofort oder später jüngeren, gebildeten Herrn als Volontär. Die Stellung ist sehr instruktiv und bietet bei zufriedenstellenden Leistungen Aussicht auf spätere feste Anstellung. Gef. Angeb. erbitte mit Lebenslauf.

Dresden-Strehlen.  
**Hans Schultze, Verlagsbuchhandlung.**

Berliner Verlagsbuchhandlung sucht zum 1. Januar für die Expedition und Kontoführung einen zuverlässig arbeitenden, jüngeren Gehilfen mit flotter Handschrift. Meldungen mit Zeugnisabschriften und Gehaltsansprüchen unter W. R. 3392 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Ich suche zum baldigen Antritt, spätestens 2. Januar 1902, einen jüngeren, fleißigen und sicher arbeitenden Gehilfen. Erwünscht ist einige Kenntnis der Schreibwarenbranche. Kost und Logis im Hause, Anfangsgehalt 40 A. Angebote mit Photographie erbeten.

Gelsenkirchen. **W. Maske**  
Westerhove's Buchhandlung.

Jüngerer Buchhandlungsgehilfe, evangel., für angenehme, dauernde Stellung gesucht als Anstaltssekretär zum 1. Dez. Aufgabe: Führung der Bücher (einfache Buchführung) und Leitung kleineren Buchhandlungsbetriebes. Pension im Hause. Angebote mit Gehaltsansprüchen an **Direktion der Verbandsanstalt ev. Arbeitervereine Rheinlands und Westfalens** zu Volmarstein a. d. Ruhr.

Zu sofortigem Eintritt Lehrling von solidem Charakter und gewandtem Wesen gesucht. Gründliche Ausbildung in allen Arbeiten des Sortiments und Verlags.

Zweibrücken i/Pfalz.

**Fr. Lehmann's Buchhandlung.**

## Gesuchte

### Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

In dieser Abteilung beträgt der Anzeigepreis auch für Nichtmitglieder des Börsenvereins nur 10  $\frac{1}{2}$  pro Zeile.

Für meinen Zögling, der nach bestandener Lehrzeit seit April d. J. bei mir als Gehilfe arbeitet, suche ich für Neujahr eine Gehilfenstellung. Zur näheren Auskunft und Empfehlung bin ich gern bereit. Hof i/Bayern, 6. November 1901.

**Wilhelm Kleinschmidt.**

**Vertrauensposten!** Erf. Buchhändler, Ende 20er, seit 5 Jahren in ungef. Stellung e. größ. Verlages, durchaus selbständiger, gewissenhafter Arbeiter, mit allen Arbeiten vertraut, perf. Buchhalter, sucht, gestützt auf la-Zeugnisse, z. 1. Januar Lebensstelle mögl. in e. Berliner Hause. Gef. Angebote unter # 3428 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Junger, strebs. Gehilfe, 25 J. alt, v. weitgeh. berufl. Tüchtigkeit, wünscht instruktiven Posten in e. Verlagsh., wo ihm Aussf. geb., sich durch Fleiß u. Eifer e. achtb. Vertrauens- u. Lebensstellung zu erringen. Such. verf. üb. sehr gute Empf., ist gewissenh., peinl. Arb. mit saub. Handschr., sol. Char. u. allg. geb. Antr. z. 1. Jan. od. April n. J. W. Ang. u. 3429 a. d. Geschäftsst. d. B.-V.

*Verlagsgehilfe, 23 Jahre alt, militärfrei, mit Inserat- und Zeitschriftenwesen, Herstellung, Buchführung u. Korrespondenz vertraut, Stenograph, sucht dauernden Posten. Angebote an*

Berlin SW. 46.

**Gebrüder Borntraeger.**

Sohn arm. Witwe f. f. Ostern 1902 Lehrstelle i. Buchh. in Leipzig. Angebote unter **L. O. 5264** an **Rudolf Woffe** in Leipzig.

Strebs. Buchh., 32 J. alt, 18 Jahre beim Fach, mit Gymnasialbildg. u. Sprachkenntn., sucht zum 1. Januar 1902, event. später, dauernde Stelle im Berliner Berl. Such., repräsent. Ersch., befindet sich z. Z. in einer der ersten Firmen in ungef. Stellung, und stehen ihm die besten Empfehlungen zur Seite. Er bekleidete bisher erste Stellen in den angesehensten Firmen Berlins u. besitzt ausreichende Kenntnisse des Buchhandels, auch der doppelten Buchführung. Gef. Angebote unter »Verlag Berlin« durch die Berliner Buchhändler-Bestellanstalt erbeten.

Suche für einen Herrn mittleren Alters, der mehrere Jahre in meinem Kontor thätig war, zur Zeit auch wieder bei mir aushilfsweise beschäftigt ist und dem die besten Zeugnisse zur Seite stehen, für sofort oder später, event. auch aushilfsweise, Stellung in einem Leipziger oder Berliner Verlage. Auskunft erteile gern.

Leipzig, November 1901.

**P. Pabst,**  
Hofmusikalienhandlung.

Junger Buchhändler, der vor einem Jahre seine Lehre in größerer Berliner Sortiments- und Antiquariats-Buchhandlung beendete, sucht spätestens 1. Januar 1902 Stellung im Verlage, mögl. Berlin. Gef. Angebote unter W. 8, Postamt 34, Berlin O.

Jg. Sortimentler, 18 Jahre alt, evang. Konf., der mit allen vorkommenden Arbeiten des Buchhandels vertraut ist, sucht Stellung zum 1. Januar 1902 in besserem Sortiment. Angebote mit Gehaltsangabe gef. zu richten an: **G. Wottig**, Hamburg, Drehbahn 27 pt.

Gehilfe, 25 Jahre alt, militärfrei, 6 Jahre beim Fach, sucht, gestützt auf vorzügliche Zeugnisse, für sofort oder 1. Januar 1902 Stellung im Sortiment.

Gef. Angebote erbitte unter T. K. 3441 durch d. Geschäftsstelle d. Börsenvereins.

Tüchtiger, gebildeter, militärfreier Sortimentler, 27 Jahre alt, Realgymnasialabiturient, sucht, gestützt auf vorzügliche Zeugnisse, Stellung als Geschäftsführer, erster Gehilfe, oder sonstigen Vertrauensposten. Kautions resp. Einlage kann gestellt werden. Angebote unter 3440 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

Für einen militärfreien Herrn, den ich als fleißigen, pflichttreuen und selbständigen Mitarbeiter bestens empfehlen kann, suche ich event. per sofort Stellung im Sortiment oder Verlag. Mit näherer Auskunft stehe gern zur Verfügung.

Wiesbaden.

**Heinrich Stadt.**

Für den Sohn eines Buchhändlers, Primaner, suche zum 1. April 1902 eine Lehrstelle in einer lebhaften Leipziger Sortiments- und Antiquariats-Buchhandlung. Demselben muß Gelegenheit gegeben sein, den Verkehr mit den Kunden im Laden zu erlernen und gute Ausbildung im Antiquariat zu erhalten. Angebote unter # 3435 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

22jähriger, fleißiger und strebsamer Sortimentgehilfe (Gymnasialprimaner), 4 $\frac{1}{2}$  Jahre beim Fach, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse und Kenntnisse, zum 1. Januar Stelle. Derselbe würde auch gern einen Gehilfenposten im Verlag, event. mit geringerem Anfangsgehalt annehmen.

Ich kann den Herrn seines soliden und ehrenhaften Charakters und seines Fleißes wegen besonders empfehlen.

Hannover, November 1901.

**Adolf Sponholz.**

Für einen sehr empfohlenen Kunst- und Buchhändler, Anfang Dreissig, mit vorzüglichen Zeugnissen, der über eine grosse allgemeine Bildung, sowie über gute Sprachkenntnisse verfügt, repräsentationsfähig, selbständiger Arbeiter, federgewandt und musikalisch ist, suche ich zum 1. Januar 1902, event. früher oder später, eine entsprechende Anstellung im Verlag oder Sortiment. Reiseposten nicht ausgeschlossen.

Gef. Anerbieten erbitte unter H. 260.

Leipzig. **Carl Fr. Fleischer.**

Suche f. meinen Sohn (Untertert.), 15 $\frac{1}{2}$  J. alt, in Schlessien eine Stellung als Lehrling bei freier Station. Antritt 1. Januar, event. auch 1. April 1902.

Ziegenhals i/Schl.

**G. Pietsch,**  
Fabrikbesitzer.

Collaborateur — 27 ans — cath. — bien au courant aux trav. de la libr. — cherche une situation — à la France ou l'Allemagne. Off. sous S. R. # 750 poste rest. Fribourg ea B. s. v. pl.